Fachbereich IV - Abteilung Informatik Theoretische Informatik Universität Trier

1. Übung:

Algorithmen und Datenstrukturen

Sommersemester 2008 7. April 2008

Abgabe bis Donnerstag, 17. April 2008, vor der Übung

Zu den Aufgaben

Pseudocode: Formulieren Sie Code in einer prozeduralen Sprache z.B. C++. Auf die syntaktischen Feinheiten, die die Sprache für den Computer lesbar machen, können Sie dabei verzichten.

Maschinencode: Benutzen Sie die Machinensprache der Random Access Machine, die in der Vorlesung vom Feitag den 11.04 vorgestellt wird.

Aufgabe 1.1: (Punkte 2/4)

Pseudocode: Sei A[0..n-1] ein Feld von n Zahlen in beliebiger Reihenfolge. Schreiben Sie einen Algorithmus, der die größte Zahl in A findet. Wieviele Rechenschritte macht Ihr Algorithmus im schlechtesten Fall?

Maschinencode: Sei der Wert des ersten Feldes x_0 des Eingabebandes gleich n, die Felder $x_1...x_n$ enthalten Zahlen beliebiger Reihenfolge. Schreiben Sie einen Algorithmus, der die größte Zahl in $x_1...x_n$ findet und auf das Ausgabeband schreibt.

Aufgabe 1.2: (Punkte 2/4)

Die Fibonacci Zahlen sind definiert durch:

- $f_n = f_{n-1} + f_{n-2}$
- $f_1 = 1$
- $f_0 = 0$

Daniel Schmitt Tel.: (0651)201-3272

Pseudocode: Gegeben ist eine Variable $n \geq 2$. Schreiben Sie einen Algorithmus, der die n-te Fibonacci Zahl berechnet.

Maschinencode: Sei der Wert des ersten Feldes x_0 des Eingabebandes gleich n. Schreiben Sie einen Algorithmus, der die n-te Fibonacci Zahl berechnet und auf das Ausgabeband schreibt.

Aufgabe 1.3: (Punkte 8)

Der GGT (größter gemeinsamer Teiler) zweier Zahlen $x,y\geq 0$ wird berechnet durch den Algorithmus:

```
while( x != y) // solange x ungleich y
{
  if (x > y) x = x - y
  if (x < y) swap(x,y) // vertausche die Werte von x und y
}
return x</pre>
```

Geben Sie den Maschinencode für diesen Algorithmus an. Die Zahlen x und y stehen in den ersten beiden Feldern des Eingabebandes. Schreiben Sie den GGT(x,y) auf das Ausgabeband.